

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Autor(en): **Wettstein, A.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **148 (1968)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

communications scientifiques ont été présentées. Signalons en particulier un exposé du Prof. Dr.M.Welten (Berne) sur le sujet: "Orientierung über die Kartierung der Schweizer Flora". Le 2 octobre une excursion permit à quelques-uns de nos membres d'observer des éléments intéressants de la Flore du Klettgau et de la région badoise adjacente, en particulier à la Küssaburg. Elle était dirigée par Mr.Oefelein et le Dr.Sulger-Büel.

Publications: Le volume 76 du "Bulletin de la Société Botanique Suisse" a paru en décembre 1966. Il contient 20 articles et comprend 484 pages.

Effectif: L'effectif des membres était de 447 lors de notre assemblée générale.

Président: Dr.R.Weibel

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Gegründet 1901

Mitgliederbewegung: Am 1. Januar 1968 verzeichnete die Schweizerische Chemische Gesellschaft 1963 (1998) Mitglieder (Zahlen des Vorjahres in Klammern). Diese setzten sich wie folgt zusammen: 21 (22) Ehrenmitglieder, 862 (877) ordentliche Mitglieder in der Schweiz, 525 (549) ordentliche Mitglieder im Ausland, 537 (531) ausserordentliche Mitglieder in der Schweiz und im Ausland sowie 18 (19) Freimitglieder. Es ist somit eine erhebliche Abnahme des Bestandes an ordentlichen Mitgliedern und eine leichte Zunahme an ausserordentlichen Mitgliedern festzustellen. Neu zum Ehrenmitglied wurde ernannt Herr Prof.Dr. T.Reichstein (Basel).

Im Berichtsjahr verlor die Gesellschaft 17 Mitglieder durch Ableben, nämlich die Ehrenmitglieder Prof.F.Wessely (Wien) und Prof.H.J.Wibaut (Apeldoorn) sowie die Mitglieder Dr.A.E. Abegg (Horgen), Prof.T.Bersin (St. Gallen), Dr.A.Cope (Cambridge USA), Prof.W.Davies (Melbourne), Prof.H.Erlenmeyer (Basel), Dr.H.Fritsche (Pontresina), Dr.R.Hübelin (Basel), Dr.E.Jenny (Basel), Prof.R.Kuhn (Heidelberg), Prof.M.Lipp (Aachen), Dr.O. Nydegger (Wabern), Herr A.Rivier (Genève), Prof.E.Sakellarios (Psychiko-Athen), Dr.M.Schürmann (Leverkusen) und Dr.G.Weissenberger (Genève).

Vorstand: Der Vorstand amtete in unveränderter Zusammensetzung, wie im letzten Jahresbericht angegeben, unter dem Präsidium des Unterzeichneten.

Rechnungsrevisoren: Die Rechnung wurde durch die beiden bisherigen Revisoren geprüft.

Redaktionskomitee: In dieses Komitee unter dem Vorsitz von Prof.E.Cherbuliez sind zugewählt worden: Prof.E.Giovannini (Fribourg) und Prof.W.Schneider (Zürich).

Der Vorstand und das Redaktionskomitee behandelten in vier gemeinsamen Sitzungen vom 24. Februar in Fribourg, vom 29. September in Glarisegg, vom 30. September in Schaffhausen und vom 16. Dezember in Zürich die laufenden Geschäfte. Sorge bereitetete insbesondere eine adäquate Vertretung der Chemie im Nationalen Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung nach dem Ausscheiden von zwei bisherigen Vertretern der Chemie. Durch die Zuwahl von Prof.D.Arigoni (Zürich) ist dieses Desideratum zum Teil erfüllt worden.

Zeitschrift: Band 50 der Helvetica Chimica Acta wies mit 2610 Seiten eine kaum nennenswerte Reduktion des Umfanges von 45 Seiten gegenüber Band 49 auf, der ein Sonderheft zu Ehren von Prof.E.Cherbuliez umfasst hatte. Wie vorausgesehen, sind die Druckkosten pro Seite wieder gestiegen, nämlich um 7,5 % auf rund Fr 172.--.

Die Zahl der Abonnenten ist gegenüber 1966 um 18 auf 2429 angestiegen. Mit den Exemplaren für die Mitglieder und den Tauschverkehr ergab sich so eine ausgesandte Auflage von 4000 Exemplaren.

Wissenschaftliche Veranstaltungen: Unsere Gesellschaft hat 1967 die üblichen zwei wissenschaftlichen Tagungen veranstaltet:

1. Die Winterversammlung vom 25. Februar in Fribourg, organisiert als Symposium über organische Photochemie mit Vorträgen der Herren G.S.Hammond (Pasadena, Calif.), E.Havinga (Leiden, Holland), H.Prinzbach (Lausanne), O.Jeger (Zürich), G.M.J.Schmidt (Rehovoth, Israel), G.Ohloff (Genève) und E.Schumacher (Fribourg).

2. Die Sommerversammlung vom 30. September in Schaffhausen im Rahmen der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, mit einem Hauptvortrag von Prof.R.Huisgen (München) und 38 weiteren wissenschaftlichen Mitteilungen.

Preise: Im Berichtsjahr wurde der Werner-Preis an PD Dr.F.Gerson (Zürich) und der Preis der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft an Dr.K.Heusler (Basel) verliehen.

Unsere Gesellschaft war an wissenschaftlichen Veranstaltungen folgender Gesellschaften vertreten: Schweiz. Chemiker Verband, Burgdorf, 4 Februar, durch Prof.E.Cherbuliez; Gesellschaft Schweiz. Mikroanalytiker, Ueberlingen, 19./20. Mai, durch Dr.H.Gysel; Deutsche Bunsengesellschaft, Köln, 4./6. Mai, durch den Präsidenten; Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie, Neuchâtel, 22./23. Juni, durch Prof.A.Guyer; Schweiz. Chemiker Verband, Brunnen, 7./8. September, durch Prof.E.Cherbuliez; 100-Jahr Feier der Gesellschaft Deutscher Chemiker, Berlin, 18.-23. September, durch den Präsidenten; Schweiz. Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie, Genf, 29. September, durch Prof.E.Cherbuliez; Verein oesterreichischer Chemiker, Wien 5./6. Oktober, durch Prof.H.Schmid.

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr wiederum namhafte Beiträge von seiten der schweizerischen chemischen Industrie erhalten, wofür auch an dieser Stelle bestens gedankt sei.

Der Präsident: A.Wettstein

Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Gegründet 1858

1. Mitgliederbestand

Ehrenmitglieder	11
Lebenslängliche Mitglieder	6
Mitglieder in der Schweiz	194
im Ausland	32
Total	243
	===

Zunahme im Jahre 1967	7
Austritte + Todesfälle	3

2. Konferenzen und Kolloquien

a) Kolloquium über Insektenwanderungen

Am 18. Februar 1967 fanden sich eine stattliche Anzahl von Entomologen in der Universität Lausanne ein um verschiedene moderne Methoden der Insektenwanderungen zu besprechen. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Dr.J.Aubert soll die Untersuchungen und Beobachtungen südlich und nördlich der Alpen koordinieren.

b) Jahresversammlung in Luzern

Die Jahresversammlung fand am 12. März unter reger Beteiligung in Luzern statt wobei zehn wissenschaftliche Vorträge gehalten wurden.

c) 147. Jahresversammlung der SNG in Schaffhausen

Im Rahmen der Jahresversammlung beteiligte sich am 30. September / 1. Oktober 1967 die Schweizerische Entomologische Gesellschaft mit einem Spezialprogramm. Ein erster Teil wurde in Form eines Kolloquiums über Zoogeographie durchgeführt. Der zweite Teil war der Vorführung von Dokumentarfilmen gewidmet.

3. Finanzen

Die finanzielle Lage der Gesellschaft war gut und somit konnten die vorgesehenen Hefte der "Mitteilungen der Schweizerische Entomologischen Gesellschaft" im normalen Rahmen publiziert werden.